Bundesblatt

90. Jahrgang.

Bern, den 10. August 1938.

Band II.

*Erscheint wöchentlich. Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.*

*Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an
Stampfli & Cie. in Bern.*

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 27. Juli 1938.)

Als Mitglied des Verwaltungsrates der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern wird für den Rest der laufenden Amtsdauer, d. h. bis 31. Dezember 1942, gewählt: Herr Nationalrat Albert Rais, Anwalt, in La Chaux-de-Fonds.

Als ordentlicher Professor für allgemeine Botanik und Pflanzenphysiologie an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich wird gewählt: Herr Dr. sc. nat. dipl. Fachl. natw. ETH Albert Frey, von Olten, Privatdozent für Spezialgebiete der allgemeinen Botanik an der ETH.

(Vom 1. August 1938.)

Dem an Stelle des Herrn Edwin Scotoni zum Honorarkonsul von Ecuador in Zürich, mit Amtsbefugnis über den Kanton Zürich ernannten Herrn Manuel Tama Paz wird das Exequatur erteilt.

Als Delegierter des Bundesrats an dem in Rom vom 3. bis 6. Oktober 1938 stattfindenden I. internationalen Kongress für Kunstdünger wird bezeichnet: Herr Dr. E. Truninger, Vorstand der eidgenössischen Agrikulturchemischen Anstalt Liebefeld-Bern.

(Vom 3. August 1938.)

Mit Schreiben vom 26. Juli 1938 gibt Seine Durchlaucht Franz Joseph II., Regierender Fürst von und zu Liechtenstein, dem Bundesrat Kenntnis von seinem Regierungsantritt.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1938
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	32
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	10.08.1938
Date	
Data	
Seite	297-297
Page	
Pagina	
Ref. No	10 033 696

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.